



Zur großen Freude der versammelten Gemeinde feierte Bischof Olaf Koch am Donnerstagabend, den 16. Mai 2024, zusammen mit dem Bezirksältesten Ralf Ermisch den Wochengottesdienst in der Gemeinde Fröndenberg.

Grundlage des Gottesdienstes war das Gleichnis Jesu vom Senfkorn (vgl. Matthäus 13, 31 und 32). In diesem Gleichnis spricht Jesus davon, dass der ausgegossene Geist in einem Menschen ebenso einer intensiven Pflege unterliegt, wie ein kleines Senfkorn, um zu einem großen Wachstum und zur Ausreife zu gelangen.

Im Verlauf der Predigt verwies Bischof Koch auf weitere Bilder, für die das Gleichnis steht:

#### **Bild für das Leben Christi**

Leben und Wirken Christi gleicht dem Heranwachsen eines Senfkornes zu einem kräftigen Baum. Hineingeboren in einfachste Verhältnisse konnte sich das Göttliche in ihm trotz seiner menschlichen Natur zum Gottessohn entwickeln, welcher das Heil aller Menschen im Blick hatte.

#### **Bild für die Kirche Christi**

Auch die Kirche Christi war geprägt von zaghaften Anfängen mit einer kleinen Anzahl von unscheinbaren Nachfolgern, in welchen sich der Geist Gottes zu wahrer Größe entwickelte und das Apostelamt unter ihnen hervorbrachte.

#### **Bild für den Gläubigen**

Nachfolger Christi können das Gleichnis auch als Beschreibung des eigenen Lebens betrachten, denn auch in ihnen bedarf das Göttliche der intensiven Pflege, um zu großer Ausreife zu gelangen.

Mitgestaltet wurde der Gottesdienst von Beiträgen des Gemeindechores und durch den Predigtbeitrag des Bezirksältesten Ralf Ermisch. Nach dem Gottesdienst bot sich genügend Zeit für einen kleinen Austausch und um sich intensiv voneinander zu verabschieden.

**22. Mai 2024**

Text: Martin Rattay, [Redaktion Bezirk](#)

